

Hannswanger zů vaducz Hät des khunczen / lehen dise
Drů stucki Hůbgüter, vnd sol dise / Hůb zwo ballen vff der rod
ferrtgen -^a

1 Jtem ainen acker jn quader¹ gelegen, stost gem můlbach²
an Lencz / fritschen wýbs, vndan hainrich jegers gůter,
gem rýn wert / an gret wůlfin acker, vswert gen schan an
der pfrůnd gůt / gem berg werdt an fluri gruschlis gůt -

2 Me ain halb mann mad jn gamander³ gelegen, Stost zů
zwaýen / sýten an der herrschaft gůter, vfwertt an die almain,⁴
abwertt / an blengki murers erben gůt -

3 Vnd ain mannmad vff den meder gelegen, Stossend gen schan
wertt / an Joseph litschers gůt, zů zwaýen sýten an der herr-
schaft gůter / gond mit ainandern jn wechsil, abwert an das waid
riedt⁵ - /

Zinst jårlich - j fiertil korn

Hans vli genannt henni vnd peter gantner vnd stef-
fan / gantner Hond minem gnådigen herren⁶ an Donstag nach /
Sant mathýs im xv^o vnd xvii^o jår,⁷ vmm v Schilling Pfg. zinnss / vor dem
ammann åbrecht wolfen,⁸ vnd ainem gesessnen / gericht zů
vnderpfand gesezt jren nachgemelt gůt, doch / also, ob die alten
vnderpfand, So bis hår verloren sind jem - / er me funden wurdint
so sol dann dises pfand wider / ledig sin

p. 59

a Am Rand: «2 Ballen».

1 quader, s. p. 9 Anmerk. 3. — 2 můlbach, s. p. 28 Anmerk. 4. — 3 gamander,
s. p. 19 Anmerk. 2. — 4 almain, s. p. 9 Anmerk. 7. — 5 waid riedt, s. p. 9 An-
merk. 9. — 6 minem gnådigen herren: Graf Rudolf von Sulz, Herr zu Vaduz
(1508—1535). — 7 an Donstag nach Sant mathys XV^o vnd XVII^o jår: Der Text
ist nicht eindeutig, weil man nicht sieht, ob Matthias evang. oder Matthias ap.
Bei Matthe Apostel wäre der Donnerstag nach St. Matthies 1515 März 1. und
1517 Februar 26. — Matthias evang. aber 1515 September 27. und 1517 Septem-
ber 24. — 8 åbrecht wolfen, ammann, Albrecht Wolf wird 1505—1517 erwähnt;
KB. 411; JbL. 1940, 51, Siegel n. 74 (Ospelt).